



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

März 2015

Anhang zum Antrag um Erteilung einer Rückgabegarantie
von *Schweizerisches Nationalmuseum, Zürich*
vom *13. Okt. 2015*

Beschreibung und Herkunft der Kulturgüter

Nr.	Beschreibung	Herkunft	Abbildung
	Erforderliche Angaben: Objekttyp, Material, Masse bzw. Gewicht, Motiv, Inschrift, Markierung, besondere Merkmale (namentlich Schäden und Reparaturen); Epoche oder Kreationdatum, Urheber oder Urheberin, Titel, soweit diese Angaben bekannt sind oder mit vertretbarem Aufwand festgestellt werden können. Rahmen, Sockel oder andere Support sind Bestandteil der Werke.	Möglichst genaue Angaben zu Herkunft (Voreigentümer) sowie Herstellungsort oder, wenn es sich um ein Ergebnis archäologischer oder paläontologischer Ausgrabungen oder Entdeckungen handelt, Fundort. Privatsammlungen müssen namentlich benannt werden.	Farbige Abbildungen der Werke (inkl. ev. Rahmen, Sockel oder andere Supporte)

Schweizerisches Nationalmuseum
Landesmuseum Zürich
Datum und Unterschrift antragstellender Person:
Postfach

CH – 8021 Zürich

13. 10. 15

<p>1</p> <p>Büste, Bronze, 73.03 x 58.42 cm, Porträt von Luca Salvioni von Agostino Zoppo (1520-1572), wird auf Kosten des Leihnehmers restauriert (siehe Leihvertrag Seite 1), ca. 1536</p>	<p>Private Deutsche Sammlung, durch gesetzliche Erbfolge von 1882 (Julius F. Goldschmidt über Goldschmidt Galleries, Inc., New York, New York bis 1932). Erworben durch The Minneapolis Institute of Arts im Jahre 1933.</p> <p>The William Hood Dunwoody Fund</p>	
<p>2</p> <p>Buchdeckel mit Szenen aus dem Leben Christi, Silber und Niello, 40.64 x 29.21 x 1.27 cm, Florenz oder Empoli, ca. 1467-1469</p>	<p>The Christina N. and Swan J. Turnblad Memorial Fund</p>	

<p>3 Skulptur, Marmor (Griechischer Cipollino, rosso variegato) und Bronze, 40,01 x 23,34 x 16,03 cm, The Ludovisi Saint Peter, Bastiano Torrigiani zugeschrieben, 2. Jhd. (Torso) und ca. 1590 (Kopf, Hände, Füße sowie Thron)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kardinal Ludovico Ludovisi (1595-1632) 2. Palazzo Ludovisi, Rom, Italien, bis 1623 3. Niccolo Ludovisi, Palazzo Ludovisi, geerbt bis 1633 4. Giambattista Ludovisi, Palazzo Ludovisi, geerbt bis 1665 5. Während 19. Jhd., vermutlich um 1870, durch die Familie Ludovisi an englische Sammlung verkauft 6. Englische Familienkollektion (Cyril Humphris, London), c. 1965 7. Adrian Ward Jackson (1950-1991) 8. Weltkunstgesellschaft, Zürich, übertragene Eigentümerschaft ca. 1990 9. Patrick van der Vorst, Brüssel und London (Daniel Katz Ltd. London 2005) 10. Erworben durch The Minneapolis Institute of Arts im Jahre 2009 <p>The John R. Van Derlip Fund</p>	